

Diplomarbeiten
zur Historischen Landeskunde der Steiermark
an der Geisteswissenschaftlichen Fakultät
der Universität Graz 2007

Zusammengestellt von Günter Cerwinka

Die Autorennamen und Titel folgen den Angaben in den Prüfungsprotokollen.

Erziehungs- und Bildungswissenschaft

Nicole KÖSSLER: Helft steirischen Kindern! Eine Auseinandersetzung mit der Jugendwohlfahrt in der Nachkriegssteiermark (1945–1954).

Elke KUKULA: Paula Grogger oder Das eigene Leben als Bildungsprozeß. Reflexionen einer steiermärkischen Schriftstellerin.

Geschichte

Daniela ESSL: Rumänische MigrantInnen in der Steiermark. Von der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts bis zur Gegenwart.

Thomas KERSCHBAUMER: Die Bauwirtschaft in der Steiermark während der NS-Zeit (1938–1945).

Martin KHULL-KHOLWALD: Die ökonomische Rolle der Pfleger in der Steiermark und in Kärnten im 16. Jahrhundert.

Bernd MAYER: Gesellschaftspolitischer Faktor „Jugend“ – Jugendbewegungen in Österreich von der Jahrhundertwende bis zum Ständestaat [*u.a. Anton Afritsch, Kinderfreunde, Bund Neuland*].

Markus STEINER: Die Slowenienkrise 1991. Eine politische und militärhistorische Analyse aus steirischer Perspektive.

Mariella ZEGINIGG: Wissenswelten um 1600. Die Privatbibliothek des Judenburger Stadtschreibers Martin Pernstell.

Archäologie

Federico BELLITTI: Die Kleinfunde der römischen Villa II in Grafendorf bei Hartberg (mit einem Beitrag zum bronzezeitlichen Fundmaterial). Die Untersuchungen in den Jahren 1998 und 2004.

Gernot Michael KOHLBACHER: Die Grabungen an der Gräberstraße von St. Marein/Raab in den Jahren 1997–2001. Funde und Befunde.

Maria LICHTENEGGER: Die Hügelgräbergruppe „Bründlteiche“ mit einem Überblick über den Forschungsstand der Hügelgräberforschung in der Steiermark seit 1980.

Styliani (Stella) TSIRONI: Das Fundmaterial aus dem südlichen Hofbereich der Villa von Retznei bei Leibnitz.

Katja ZÖHRER: Villen und ländliche Anlagen im Stadtgebiet von Flavia Solva.

Kunstgeschichte

Vera AMIN: Fotografische Dokumentation von Bauten des Historismus und des frühen 20. Jahrhunderts in Graz.

Reinhold JAGERSBERGER: Eisenkunstguß: Die Plakettensammlung des Museums am Joanneum mit bes. Berücksichtigung des Mariazellergusses.

Teresa LOSONC: Die Inventarisierung von österreichischen Museumsbeständen. Unterschiede und Möglichkeiten.

Verena MISSBRENNER: Die Glashäuser des Instituts für Pflanzenwissenschaften im Botanischen Garten der Karl-Franzens-Universität Graz.

Sigrid MOSETTIG: Das Stadtpalais der Grafen Attems zu Graz/Sackstraße 17 (Zur Bau- und Ausstattungsgeschichte).

Elisabeth SALOMON: Postmoderne Synagogenarchitektur in Deutschland und Österreich [u.a. Jörg u. Ingrid Mayr: *Synagoge in Graz*].

Daniela Barbara SCHWARZ: Dimitros Sakellariou. Das transkulturelle Werk des Grazer Malers, Objektkünstlers und Poeten.

Stefanie Belinda SEINDL: Der repräsentative Holzbau im öffentlichen Raum in der Steiermark und in Kärnten: Der Projektstand ab 2000.

Sylvia SPROGER: Die Wunder von Mariazell. 25 Holzschnitte eines unbekanntenen Meisters des Donaustils.

Verena STOCKHAMMER: Die Tafel des Martyriums zweier Heiliger im Landesmuseum Joanneum. Eine ikonografische Studie.

Musikwissenschaft

Brigitte PACHER: Die Haydn-Rezeption in der Steiermark, insbesondere in Graz, von 1787 bis 1824.

Susanne WINDHOLZ: Franz Mixa: Gesamtwerk, Tätigkeiten und Werkaufführungen in Graz.

Johanna WIRNSBERGER: Hermann Kundigraber. Rezensionen- und rezeptionsgeschichtliche Betrachtungen.

Deutsche Philologie

Claudia GREUL: Rezipientenorientierung und Textorganisation in frühneuhochdeutschen heilkundlichen Texten. Textgrammatische Untersuchungen am St. Lambrecht-Regimen sanitatis Salernitanum aus dem Jahre 1488.

Anna Maria TESCH: Der „Admonter Bartholomäus“ (Cod. 329): Teiledition mit elektronischer Basistransliteration und ‚dynamisch‘ abgeleiteter Lesefassung.

Translationswissenschaft

Metka FILIPIČ: Carl Morres „s Nuller!“ in slowenischen Übersetzungen.